



**Klare Anweisungen von Trainer Herbert Zimmermann erhielt Jana Erstfeld vor dem Stechschuss.**



**Der Ärger über die Neun im 40. Schuss: Sebastian Höfs muss für die SB Freiheit ins Stechen.**



**Drei Freischiützen zittern mit Sebastian Höfs (v.li.): Sören Meissner, Alexander Bederke und Patricia Piepjohn.**

fangen, rückwärts zu zählen“, verriet sie ihre gelungene Selbstüberlistung beim 4:1-Erfolg über Hamm. So nahm sie ihrem Team alle Abstiegssorgen und lieferte Finalchancen gleich mit. Und noch ein Geheimnis gab die „Schützin des Wochenendes“ preis: „Es wackelt vorn zwar ganz schön. Aber ich schieße einfach nicht, wenn ich mir nicht sicher bin, die Zehn zu treffen.“

**Interessante Ideen**

Die Olympia-Zwölfte empfand den Wettkampf nicht nur aufgrund ihres starken Gegners und seiner hohen Vorgabe als hart. „Die Beine waren durchgefroren, die musste ich immer wieder bewegen.“ Die Bundesliga selbst sieht sie als „tolles Training unter Wettkampfpraxis bei großem Druck, auch wegen der geringen Zeit“. „Und es macht Spaß, mit der Musik und den Zuschauern. Das sollte auch international so sein, die Zuschauer sollten schließlich auch Spaß haben.“ Für die 24-Jährige ist die Sportart Darts vergleichbar und beispielhaft. „Da können die Besucher lärmern und jubeln, sind nah an den Sportlern, können ihr Bier trinken, und die Halle ist immer voll. Dieses Potenzial hat auch der Schießsport. Vielleicht sollten wir zusätzlich bei jedem Schützen den Herzschlag messen und anzeigen, dann würde jeder auf der Tribüne sehen, was da vorne wirklich abgeht.“

**Petra Zublasing: „Das sollte auch international so sein, die Zuschauer sollten schließlich auch Spaß haben.“**

Ihrer Mannschaft TuS Hilgert verhalf die Klassevorstellung gegen Hamm allerdings nur zum zweiten Einzelpunkt neben dem durch Julia Palm gegen den bis dahin ungeschlagenen Spitzenreiter SSG Kevelaer. Zu stark präsentierte sich das Team vom Niederrhein an den letzten drei Positionen mit zweimal 394 und einmal 395 Ringen. „Es ist jetzt unser vierter 3:2-Erfolg in dieser Saison“, freute sich Trainer Herbert Zimmermann, der damit dem Finaleinzug einen bedeutenden Schritt näher kam.

**Freiheitlicher Jubeltanz**

Das gelang auch Aufsteiger SG Freiheit. Das Team aus Osterode im Harz baute auf die Nervenstärke seiner jungen Schützinnen. Jolyn Beer an Position eins und ►►



**Martina Prekel, hier vor Kevelaers Sergej Richter, war froh, endlich gepunktet zu haben.**

Gehmann

Bei Olympiaden und Weltmeisterschaften seit Jahrzehnten führend und wegweisend

Karlstraße 40, 76133 Karlsruhe, Tel.: 0721 24545, Fax: 0721 29888, E-Mail: info@gehmann.com, Internet: www.gehmann.com